

## Prüfungsvermerk des Wirtschaftsprüfers über eine unabhängige betriebswirtschaftliche Prüfung der Konsolidierung

An die Georg-August-Universität Göttingen Stiftung öffentlichen Rechts

wir haben auftragsgemäß eine betriebswirtschaftliche Prüfung zur Erlangung einer hinreichenden Sicherheit hinsichtlich der Erstellung der konsolidierten Gesamtbilanz zum 31. Dezember 2016 und der Gesamtgewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 der Georg-August-Universität Stiftung öffentlichen Rechts, Göttingen (im Folgenden die „Stiftung“) durchgeführt.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die gesetzlichen Vertreter der Stiftung sind verantwortlich für die Aufstellung der konsolidierten Gesamtbilanz zum 31. Dezember 2016 und der Gesamtgewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016. Die gesetzlichen Vertreter sind auch verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie als notwendig erachten, um die Aufstellung der konsolidierten Gesamtbilanz zum 31. Dezember 2016 und der Gesamtgewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 zu ermöglichen, die frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Angaben ist.

### Verantwortung des Wirtschaftsprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage unserer Prüfung ein Urteil zu der konsolidierten Gesamtbilanz zum 31. Dezember 2016 und der Gesamtgewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 abzugeben. Wir haben unsere Prüfung unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Danach haben wir die Berufspflichten einzuhalten und die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass hinreichende Sicherheit darüber erlangt wird, ob die konsolidierte Gesamtbilanz zum 31. Dezember 2016 und die Gesamtgewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung umfasst die Durchführung von Prüfungshandlungen, um Prüfungsnachweise für die in der konsolidierten Gesamtbilanz zum 31. Dezember 2016 und die Gesamtgewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 enthaltenen Wertansätze zu erlangen. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemäßen Ermessen des Wirtschaftsprüfers. Dies schließt die Beurteilung der Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Angaben ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Wirtschaftsprüfer das interne Kontrollsystem, das relevant ist für die Aufstellung einer konsolidierten Gesamtbilanz zum 31. Dezember 2016 und der Gesamtgewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016. Ziel hierbei ist es, Prüfungshandlungen zu planen und durchzuführen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems der Stiftung abzugeben. Eine Prüfung umfasst auch die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze, der Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern ermittelten geschätzten Werte in der Rechnungslegung sowie die Beurteilung der Gesamtdarstellung der konsolidierten Gesamtbilanz zum 31. Dezember 2016 und der Gesamtgewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

#### Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse wurden die konsolidierte Gesamtbilanz zum 31. Dezember 2016 und die Gesamtgewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 ordnungsgemäß aus den Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen der Universität ohne Universitätsmedizin und der Universitätsmedizin entwickelt.

#### Verwendungs-, Weitergabe- und Haftungsbeschränkung

Unser Prüfungsvermerk ist ausschließlich für die Stiftung bestimmt. Er darf ohne unsere vorherige Zustimmung für keinen anderen Zweck verwendet oder an sonstige Dritte weitergegeben werden. Wir erstellen den Prüfungsvermerk ausschließlich auf Grundlage des uns von der Stiftung erteilten Auftrags. Für die Durchführung des Auftrags und unsere Verantwortlichkeit sind – auch im Verhältnis zu Dritten – die Besonderen Auftragsbedingungen der BDO AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft (BAB) sowie die Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2002 (AAB) maßgebend, die diesem Bericht als Anlage V beigefügt sind.

Leipzig, 22. September 2017

BDO AG  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

gez. Dr. Hammer  
Wirtschaftsprüferin

gez. ppa. Funk  
Wirtschaftsprüfer

#### Anlagen

- |            |   |
|------------|---|
| Anlage I   | Gesamtbilanz zum 31. Dezember 2016  |
| Anlage II  | Gesamtgewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016                 |
| Anlage III | Entwicklung der Gesamtbilanz zum 31. Dezember 2016  |
| Anlage IV  | Entwicklung der Gesamtgewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016 |

Georg-August-Universität Göttingen Stiftung öffentlichen Rechts, Göttingen  
Gesamtbilanz zum 31. Dezember 2016

**Aktiva**

	31.12.2016	31.12.2015
	€	€
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	2.907.782,93	2.776.699,84
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	577.217.607,46	576.149.138,46
2. Technische Anlagen und Maschinen	111.365.103,25	109.556.597,25
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	190.779.016,09	187.952.321,26
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	67.368.701,22	67.023.645,81
	<b>946.730.428,02</b>	<b>940.681.702,78</b>
III. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen	4.500.047,45	4.158.057,45
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	191.187.975,46	173.329.083,14
	<b>195.688.022,91</b>	<b>177.487.140,59</b>
	<b>1.145.326.233,86</b>	<b>1.120.945.543,21</b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Vorräte		
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	9.230.522,55	7.968.010,84
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	16.738.012,45	14.514.585,63
	<b>25.968.535,00</b>	<b>22.482.596,47</b>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	94.838.026,33	85.252.506,66
2. Forderungen gegen das Land Niedersachsen	11.241.225,47	11.612.145,72
3. Forderungen gegen andere Zuschussgeber	7.579.135,85	16.074.875,19
4. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	1.966.507,12	1.608.128,16
5. Sonstige Vermögensgegenstände	16.901.169,55	18.115.517,00
	<b>132.526.064,32</b>	<b>132.663.172,73</b>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	57.931.487,01	59.012.706,19
	<b>216.426.086,33</b>	<b>214.158.475,39</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>5.527.769,75</b>	<b>6.721.493,57</b>
	<b>1.367.280.089,94</b>	<b>1.341.825.512,17</b>

Georg-August-Universität Göttingen Stiftung öffentlichen Rechts, Göttingen

Gesamtbilanz zum 31. Dezember 2016

**Passiva**

	31.12.2016	31.12.2015
	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Stiftungskapital		
1. Grundstockvermögen	600.185.699,23	600.119.199,23
2. Kapitalvermögen	109.589.879,48	91.200.379,83
II. Stiftungssonderposten	-206.829.285,20	-192.328.601,56
III. Kapital des ehemaligen Landesbetriebes Klinikum	4.956.228,91	4.956.228,91
IV. Gewinnrücklagen		
1. Rücklage gemäß § 57 Abs. 3 NHG	67.148.690,93	65.472.053,96
2. Sonderrücklagen	41.003.209,19	40.817.766,43
3. Nutzungsgebundene Rücklage	47.687.245,71	34.362.225,80
V. Bilanzverlust	-28.182.961,01	-15.898.968,77
	<b>635.558.707,24</b>	<b>628.700.283,83</b>
<b>B. Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>	<b>468.374.194,88</b>	<b>461.034.526,14</b>
<b>C. Sonderposten für Studienbeiträge</b>	<b>4.025.260,05</b>	<b>5.249.769,47</b>
<b>D. Rückstellungen</b>		
1. Steuerrückstellungen	2.510.148,64	1.849.792,52
2. Sonstige Rückstellungen	57.339.952,86	55.209.299,92
	<b>59.850.101,50</b>	<b>57.059.092,44</b>
<b>E. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	104.925,10	165.683,27
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr T€ 30 (i. Vj. T€ 59)		
- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren T€ 0 (i. Vj. T€ 107)		
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	13.981.981,20	11.961.715,08
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr T€ 13.982 (i. Vj. T€ 11.962)		
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	28.707.787,05	28.147.391,25
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr T€ 28.708 (i. Vj. T€ 28.147)		
4. Verbindlichkeiten gegenüber dem Land Niedersachsen	54.487.469,72	42.578.725,91
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr T€ 54.487 (i. Vj. T€ 42.579)		
5. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Zuschussgebern	50.106.279,63	53.415.224,61
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr T€ 50.106 (i. Vj. T€ 53.415)		
6. Verbindlichkeiten nach dem KHEntg und der BPfIV	2.537.905,56	5.211.935,34
- davon nach dem KHEntg und der BPfIV T€ 2.538 (i. Vj. T€ 5.212)		
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr T€ 2.538 (i. Vj. T€ 5.212)		
7. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	4.112.434,57	2.969.543,37
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr T€ 4.112 (i. Vj. T€ 2.970)		
8. Sonstige Verbindlichkeiten	38.796.770,75	38.909.557,49
- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr T€ 38.797 (i. Vj. T€ 38.910)		
- davon aus Steuern T€ 11.463 (i. Vj. T€ 9.472)		
- davon im Rahmen der sozialen Sicherheit T€ 427 (i. Vj. T€ 389)		
	<b>192.835.553,58</b>	<b>183.359.776,32</b>
<b>F. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>6.636.272,69</b>	<b>6.422.063,97</b>
	<b>1.367.280.089,94</b>	<b>1.341.825.512,17</b>

Georg-August-Universität Göttingen Stiftung öffentlichen Rechts, Göttingen

Gesamtgewinn- und Verlustrechnung für den Zeitraum vom  
1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016

	2016		2015	
	€	€	€	€
1. Erträge aus Finanzhilfen und Zuschüssen für laufende Aufwendungen				
a) Finanzhilfe des Landes Niedersachsen		365.742.315,41		361.630.267,57
b) des Landes Niedersachsen aus Sondermitteln		57.266.197,26		49.579.308,68
c) von anderen Zuschussgebern		121.936.991,94		118.680.035,84
		<b>544.945.504,61</b>		<b>529.889.612,09</b>
2. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen zur Finanzierung von Investitionen				
a) Finanzhilfe des Landes Niedersachsen für bauliche Investitionen		16.674.556,72		17.188.300,89
b) des Landes Niedersachsen aus Sondermitteln		30.822.405,63		29.436.555,48
c) von anderen Zuschussgebern		7.696.509,18		9.361.584,20
		<b>55.193.471,53</b>		<b>55.986.440,57</b>
3. Erträge aus Langzeitstudiengebühren		<b>837.850,00</b>		<b>785.300,00</b>
4. Umsatzerlöse / Erträge aus Entgelten		<b>464.414.818,46</b>		<b>450.847.780,10</b>
davon				
Erlöse aus Krankenhausleistungen	325.378.928,30		315.545.888,61	
Erlöse aus Wahlleistungen	7.066.322,34		6.462.710,03	
Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses	69.748.592,82		61.543.380,02	
Nutzungsentgelte der Ärzte	2.874.488,04		3.154.014,27	
a) Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB, soweit nicht in den Nr. 1 bis 4 enthalten	27.737.251,32		25.431.550,26	
5. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen und Erzeugnissen		<b>1.043.833,69</b>		<b>1.049.559,37</b>
6. Andere aktivierte Eigenleistungen		<b>912.150,58</b>		<b>637.103,96</b>
7. Sonstige betriebliche Erträge		<b>88.198.603,18</b>		<b>82.637.943,92</b>
davon				
Erträge aus der Einstellung in den Stiftungs Sonderposten	14.500.683,64		14.500.837,64	
Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	52.294.104,36		54.500.100,60	
8. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Schrifttum, Lehr- und Lernmittel, Materialien und bezogene Ware		139.035.798,50		130.071.403,49
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		35.745.164,04		32.815.377,57
		<b>174.780.962,54</b>		<b>162.886.781,06</b>
9. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter		532.253.486,27		511.440.633,85
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		135.141.394,26		130.984.375,07
davon für Altersversorgung	40.467.437,93		40.218.336,71	
		<b>667.394.880,53</b>		<b>642.425.008,92</b>
10. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		<b>69.805.806,68</b>		<b>69.810.068,69</b>
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen		<b>225.290.751,17</b>		<b>225.168.002,87</b>
davon				
Einstellung in den Sonderposten für Investitionszuschüsse	62.177.220,93		59.842.727,22	
12. Erträge aus Beteiligungen		96.652,56		83.009,90
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		6.160.396,05		6.032.109,85
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens		560.399,25		1.313.761,42
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		2.245.003,15		2.205.102,84
16. <b>Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<b>21.725.477,34</b>		<b>24.140.133,96</b>
17. Steuern vom Einkommen und Ertrag		242.091,38		277.725,46
18. Sonstige Steuern		124.278,91		424.580,50
19. <b>Jahresüberschuss</b>		<b>21.359.107,05</b>		<b>23.437.828,00</b>
20. Verlustvortrag		-15.898.968,77		-12.136.222,46
21. Entnahme aus der Gewinnrücklage		26.215.919,51		24.304.024,29
22. Einstellung in die Gewinnrücklage		-41.403.019,15		-34.433.975,58
23. Einstellung in Siftungskapital		-18.455.999,65		-17.070.623,02
24. <b>Bilanzverlust</b>		<b>-28.182.961,01</b>		<b>-15.898.968,77</b>

Georg-August-Universität Göttingen Stiftung öffentlichen Rechts, Göttingen  
Entwicklung der Gesamtbilanz zum 31. Dezember 2016

Aktiva	Georg-August- Universität (ohne Universitätsmedizin) €	Universitätsmedizin €	Summenabschluss €	Konsolidierung €	Gesamtbilanz 31.12.2016 €
<b>A. Anlagevermögen</b>					
I. Immaterielle Vermögensgegenstände Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	891.205,82	2.016.577,11	2.907.782,93		2.907.782,93
II. Sachanlagen					
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	411.098.960,18	166.118.647,28	577.217.607,46		577.217.607,46
2. Technische Anlagen und Maschinen	96.613.021,25	14.752.082,00	111.365.103,25		111.365.103,25
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäfts- ausstattung	102.499.744,09	88.279.272,00	190.779.016,09		190.779.016,09
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	45.582.694,08	21.786.007,14	67.368.701,22		67.368.701,22
	<u>655.794.419,60</u>	<u>290.936.008,42</u>	<u>946.730.428,02</u>	0,00	<u>946.730.428,02</u>
III. Finanzanlagen					
1. Beteiligungen	848.920,63	3.651.126,82	4.500.047,45		4.500.047,45
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	191.187.975,46	0,00	191.187.975,46		191.187.975,46
	<u>192.036.896,09</u>	<u>3.651.126,82</u>	<u>195.688.022,91</u>	0,00	<u>195.688.022,91</u>
	<b>848.722.521,51</b>	<b>296.603.712,35</b>	<b>1.145.326.233,86</b>	<b>0,00</b>	<b>1.145.326.233,86</b>
<b>B. Umlaufvermögen</b>					
I. Vorräte					
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	1.117.060,42	8.113.462,13	9.230.522,55		9.230.522,55
2. Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	1.609.427,03	15.128.585,42	16.738.012,45		16.738.012,45
	<u>2.726.487,45</u>	<u>23.242.047,55</u>	<u>25.968.535,00</u>	0,00	<u>25.968.535,00</u>
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	5.580.444,86	89.890.582,11	95.471.026,97	-633.000,64	94.838.026,33
2. Forderungen gegen das Land Niedersachsen	10.479.234,99	761.990,48	11.241.225,47		11.241.225,47
3. Forderungen gegen andere Zuschussgeber	7.579.135,85	0,00	7.579.135,85		7.579.135,85
4. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	60.532,44	1.905.974,68	1.966.507,12		1.966.507,12
5. Sonstige Vermögensgegenstände	8.066.261,18	9.609.159,18	17.675.420,36	-774.250,81	16.901.169,55
	<u>31.765.609,32</u>	<u>102.167.706,45</u>	<u>133.933.315,77</u>	<u>-1.407.251,45</u>	<u>132.526.064,32</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	41.878.816,39	16.052.670,62	57.931.487,01	0,00	57.931.487,01
	<b>76.370.913,16</b>	<b>141.462.424,62</b>	<b>217.833.337,78</b>	<b>-1.407.251,45</b>	<b>216.426.086,33</b>
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>4.126.929,93</b>	<b>1.400.839,82</b>	<b>5.527.769,75</b>		<b>5.527.769,75</b>
	<b>929.220.364,60</b>	<b>439.466.976,79</b>	<b>1.368.687.341,39</b>	<b>-1.407.251,45</b>	<b>1.367.280.089,94</b>

Georg-August-Universität Göttingen Stiftung öffentlichen Rechts, Göttingen  
Entwicklung der Gesamtbilanz zum 31. Dezember 2016

Passiva	Georg-August- Universität <small>(ohne Universitätsmedizin)</small>	Universitätsmedizin	Summenabschluss	Konsolidierung	Gesamtbilanz 31.12.2016
	€	€	€	€	€
<b>A. Eigenkapital</b>					
I. Stiftungskapital					
1. a) Grundstockvermögen	349.487.155,28	247.647.443,95	597.134.599,23		597.134.599,23
b) aus Zustiftungen	951.100,00	2.100.000,00	3.051.100,00		3.051.100,00
2. Kapitalvermögen	109.589.879,48	0,00	109.589.879,48		109.589.879,48
II. Stiftungssonderposten	-87.963.151,25	-118.866.133,95	-206.829.285,20		-206.829.285,20
III. Kapital des ehemaligen Landesbetriebes Klinikum	0,00	4.956.228,91	4.956.228,91		4.956.228,91
IV. Gewinnrücklagen					
1. Rücklage gemäß § 57 Abs. 3 NHG	67.148.690,93	0,00	67.148.690,93		67.148.690,93
2. Sonderrücklagen	15.507.142,88	25.496.066,31	41.003.209,19		41.003.209,19
3. Nutzungsgebundene Rücklage	34.160.614,45	13.526.631,26	47.687.245,71		47.687.245,71
V. Bilanzverlust	0,00	-28.182.961,01	-28.182.961,01		-28.182.961,01
	<b>488.881.431,77</b>	<b>146.677.275,47</b>	<b>635.558.707,24</b>	<b>0,00</b>	<b>635.558.707,24</b>
<b>B. Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>	<b>327.885.832,94</b>	<b>140.488.361,94</b>	<b>468.374.194,88</b>	<b>0,00</b>	<b>468.374.194,88</b>
<b>C. Sonderposten für Studienbeiträge</b>	<b>634.431,16</b>	<b>3.390.828,89</b>	<b>4.025.260,05</b>	<b>0,00</b>	<b>4.025.260,05</b>
<b>D. Rückstellungen</b>					
1. Steuerrückstellungen	1.272.648,64	1.237.500,00	2.510.148,64		2.510.148,64
2. Sonstige Rückstellungen	11.267.174,03	46.072.778,83	57.339.952,86		57.339.952,86
	<b>12.539.822,67</b>	<b>47.310.278,83</b>	<b>59.850.101,50</b>	<b>0,00</b>	<b>59.850.101,50</b>
<b>E. Verbindlichkeiten</b>					
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	118,81	104.806,29	104.925,10		104.925,10
2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	732.120,18	13.249.861,02	13.981.981,20		13.981.981,20
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	10.633.012,71	19.482.025,79	30.115.038,50	-1.407.251,45	28.707.787,05
4. Verbindlichkeiten gegenüber dem Land Niedersachsen	33.287.876,96	21.199.592,76	54.487.469,72		54.487.469,72
5. Verbindlichkeiten gegenüber anderen Zuschuss- gebern	27.378.358,22	22.727.921,41	50.106.279,63		50.106.279,63
6. Verbindlichkeiten nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht	0,00	2.537.905,56	2.537.905,56		2.537.905,56
7. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	163.496,88	3.948.937,69	4.112.434,57		4.112.434,57
8. Sonstige Verbindlichkeiten	26.770.000,49	12.026.770,26	38.796.770,75		38.796.770,75
	<b>98.964.984,25</b>	<b>95.277.820,78</b>	<b>194.242.805,03</b>	<b>-1.407.251,45</b>	<b>192.835.553,58</b>
<b>F. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>313.861,81</b>	<b>6.322.410,88</b>	<b>6.636.272,69</b>		<b>6.636.272,69</b>
	<b>929.220.364,60</b>	<b>439.466.976,79</b>	<b>1.368.687.341,39</b>	<b>-1.407.251,45</b>	<b>1.367.280.089,94</b>

Georg-August-Universität Göttingen Stiftung öffentlichen Rechts, Göttingen  
Entwicklung der Gesamtgewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar 2016 bis zum 31. Dezember 2016

	Georg-August-Universität (ohne Universitätsmedizin)	Universitätsmedizin	Summen- spalte	Umgliederung	Konsolidierung	Gesamtgewinn- und Verlustrechnung 2016
	€	€	€	€	€	€
1. Erträge aus Finanzhilfen und Zuschüssen für laufende Aufwendungen	<b>362.765.357,85</b>	<b>182.261.951,59</b>	<b>545.027.309,44</b>		<b>-81.804,83</b>	<b>544.945.504,61</b>
a) Finanzhilfe des Landes Niedersachsen	229.131.216,03	136.611.099,38	365.742.315,41		0,00	365.742.315,41
b) des Landes Niedersachsen aus Sondermitteln	50.024.219,04	7.250.729,51	57.274.948,55		-8.751,29	57.266.197,26
c) von anderen Zuschussgebern	83.609.922,78	38.400.122,70	122.010.045,48		-73.053,54	121.936.991,94
2. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen zur Finanzierung von Investitionen	<b>24.290.572,51</b>	<b>30.902.899,02</b>	<b>55.193.471,53</b>			<b>55.193.471,53</b>
a) Finanzhilfe des Landes Niedersachsen für bauliche Investitionen	2.987.000,00	13.687.556,72	16.674.556,72			16.674.556,72
b) des Landes Niedersachsen aus Sondermitteln	16.099.430,70	14.722.974,93	30.822.405,63			30.822.405,63
c) von anderen Zuschussgebern	5.204.141,81	2.492.367,37	7.696.509,18			7.696.509,18
3. Erträge aus Langzeitstudiengebühren	<b>813.000,00</b>	<b>24.850,00</b>	<b>837.850,00</b>			<b>837.850,00</b>
4. Umsatzerlöse / Erträge aus Entgelten	<b>56.221.106,27</b>	<b>432.805.582,82</b>	<b>489.026.689,09</b>		-24.611.870,63	<b>464.414.818,46</b>
davon Erlöse aus Krankenhausleistungen		325.378.928,30				325.378.928,30
davon Erlöse aus Wahlleistungen		7.066.322,34				7.066.322,34
davon Erlöse aus ambulanten Leistungen des Krankenhauses		69.748.592,82				69.748.592,82
davon Nutzungsentgelte der Ärzte		2.874.488,04				2.874.488,04
a) Umsatzerlöse nach § 277 Abs. 1 HGB, soweit nicht in den Nr. 1 bis 4 enthalten		27.737.251,32				27.737.251,32
5. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen und Erzeugnissen	403.295,63	640.538,06	1.043.833,69			<b>1.043.833,69</b>
6. Andere aktivierte Eigenleistungen	908.994,58	3.156,00	912.150,58			<b>912.150,58</b>
7. Sonstige betriebliche Erträge	40.923.084,12	<b>49.823.982,48</b>	90.747.066,60		-2.548.463,42	<b>88.198.603,18</b>
davon Erträge aus der Einstellung in Stiftungssonderposten	6.092.148,64	8.408.535,00				14.500.683,64
davon Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse	26.222.575,15	26.071.529,21				52.294.104,36
8. Materialaufwand	<b>28.573.619,80</b>	<b>167.930.851,01</b>	<b>196.504.470,81</b>		<b>-1.378.903,79</b>	<b>174.780.962,54</b>
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Schrifttum, Lehr- und Lernmittel, Materialien und bezogene Ware	19.761.037,62	139.761.838,56	159.522.876,18	<b>-20.344.604,48</b>	-142.473,20	139.035.798,50
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.812.582,18	28.169.012,45	36.981.594,63		-1.236.430,59	35.745.164,04
9. Personalaufwand	<b>282.372.205,96</b>	<b>385.022.674,57</b>	<b>667.394.880,53</b>			<b>667.394.880,53</b>
a) Löhne und Gehälter	222.089.350,24	310.164.136,03	532.253.486,27			532.253.486,27
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	60.282.855,72	74.858.538,54	135.141.394,26			135.141.394,26
davon Altersversorgung	21.314.159,86	19.153.278,07				40.467.437,93
10. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	34.806.504,87	34.999.301,81	69.805.806,68			69.805.806,68
11. Sonstige betriebliche Aufwendungen	120.454.705,00	110.354.676,78	230.809.381,78	<b>20.344.604,48</b>	-25.863.235,09	225.290.751,17
davon Einstellung in den Sonderposten für Investitionszuschüsse	28.986.864,86	33.190.356,07				62.177.220,93
12. Erträge aus Beteiligungen	57.614,90	39.037,66	96.652,56			96.652,56
13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	6.111.683,15	48.712,90	6.160.396,05			6.160.396,05
14. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapieren des Umlaufvermögens	560.399,25	0,00	560.399,25			560.399,25
15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	1.981.470,70	263.532,45	2.245.003,15			2.245.003,15
<b>16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>	<b>23.745.803,43</b>	<b>-2.020.326,09</b>	<b>21.725.477,34</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>21.725.477,34</b>
17. Steuern vom Einkommen und Ertrag	446.356,12	-204.264,74	242.091,38			242.091,38
18. Sonstige Steuern	53.335,74	70.943,17	124.278,91			124.278,91
<b>19. Jahresüberschuss</b>	<b>23.246.111,57</b>	<b>-1.887.004,52</b>	<b>21.359.107,05</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>21.359.107,05</b>
20. Gewinnvortrag/Verlustvortrag	13.309.548,77	-29.208.517,54	-15.898.968,77			-15.898.968,77
21. Entnahme aus den Gewinnrücklagen	<b>22.417.334,36</b>	<b>3.798.585,15</b>	<b>26.215.919,51</b>			<b>26.215.919,51</b>
aus der Rücklage gemäß § 57 Abs. 3 NHG	18.572.641,36	1.445.940,02	20.018.581,38			20.018.581,38
aus der Sonderrücklage	2.042.961,18	1.542.973,14	3.585.934,32			3.585.934,32
aus der nutzungsgebundenen Rücklage	1.801.731,82	809.671,99	2.611.403,81			2.611.403,81
22. Einstellung in die Gewinnrücklagen	<b>-40.516.995,05</b>	<b>-886.024,10</b>	<b>-41.403.019,15</b>			<b>-41.403.019,15</b>
in die Rücklage gemäß § 57 Abs. 3 NHG	-30.440.684,59	0,00	-30.440.684,59			-30.440.684,59
in die Sonderrücklagen	-3.348.086,39	-886.024,10	-4.234.110,49			-4.234.110,49
in die nutzungsgebundenen Rücklagen	-6.728.224,07	0,00	-6.728.224,07			-6.728.224,07
23. Einstellung in Siftungskapital	<b>-18.455.999,65</b>	<b>0,00</b>	<b>-18.455.999,65</b>			<b>-18.455.999,65</b>
Einstellung in Grundstockvermögen	-66.500,00	0,00	-66.500,00			-66.500,00
Zuführung zum Kapitalvermögen	-18.389.499,65	0,00	-18.389.499,65			-18.389.499,65
<b>24. Bilanzverlust</b>	<b>0,00</b>	<b>-28.182.961,01</b>	<b>-28.182.961,01</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-28.182.961,01</b>

Um die Bilanz der Universitätsmedizin nach KHBV an die Bilanz der Georg-August-Universität nach HGB anzupassen, wurde in der Gewinn- und Verlustrechnung ein Betrag in Höhe von TEUR 20.345 (Wasser, Energie, Brennstoffe) von der Position Aufwendungen für Roh-, Hilfs-, und Betriebsstoffe, Schrifttum, Lehr- und Lernmittel, Materialien und bezogene Waren in die Position sonstige betriebliche Aufwendungen umgegliedert.